

# Klimaschutz vom Kostenfaktor zum Aktivposten im Unternehmen

## JI-Programm der AGO AG



Einen Schritt voraus.

# **ECo – Plus – programmatic JI – programme by AGO AG**

**Early Conversion of heating systems from fossil fuels to biomass**

## **Kein klassisches Förderinstrument, sondern ein marktwirtschaftliches Instrument:**

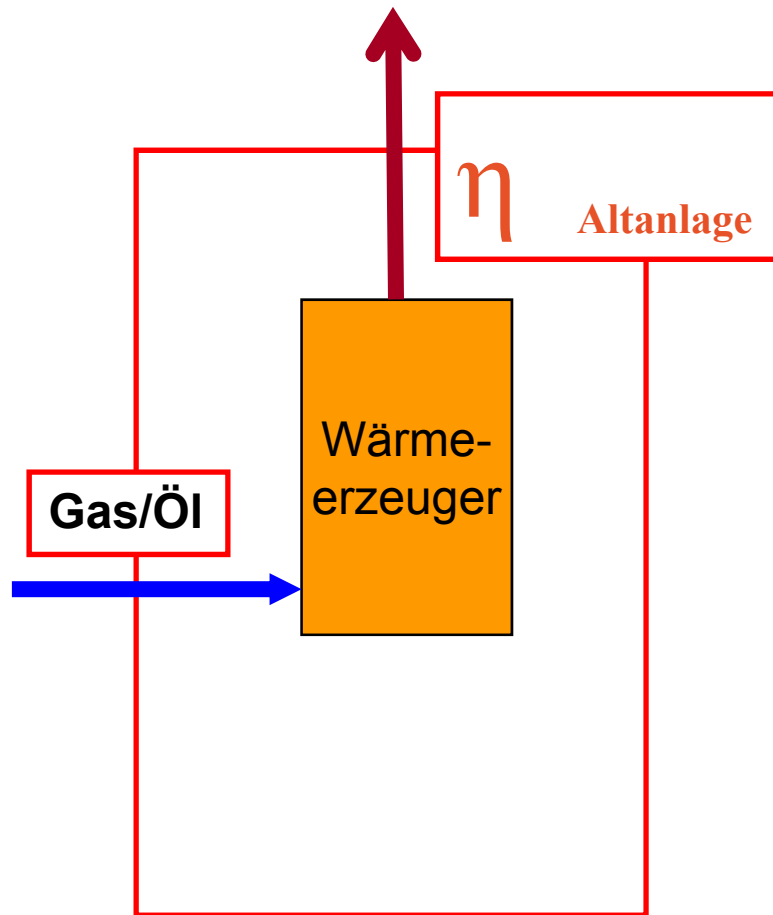
Emissionsminderungen in Anlagen, die nicht unter das TEHG fallen, werden in den Emissionshandel eingebracht.

### **Beispiel:**

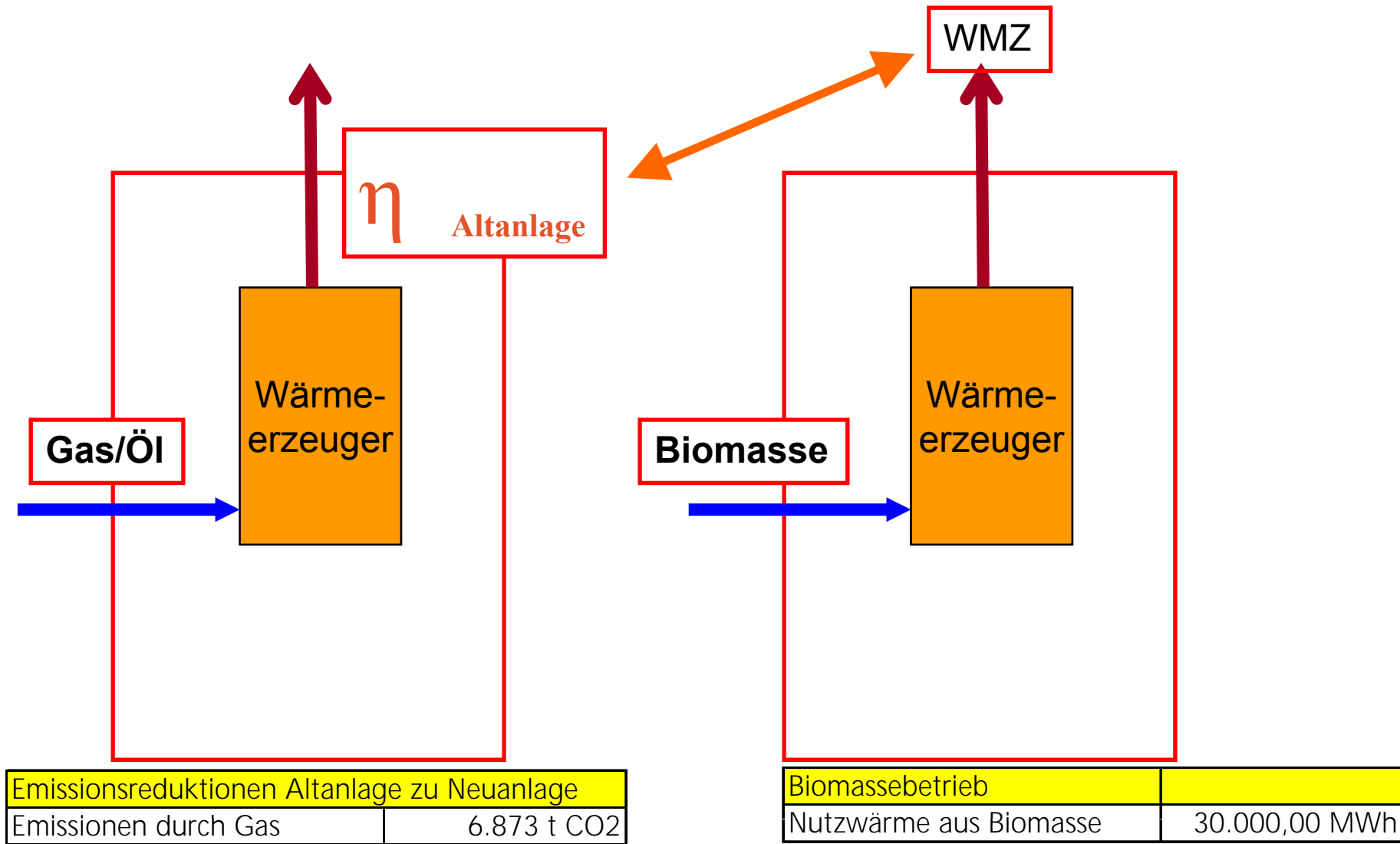
Auf Biomasse umgestellte Kesselanlagen im Segment der Gewerbe- und Industriekunden. Jede Kesselumstellung ist für sich ein kleines Emissionsminderungsprojekt.

### **Kern der Projektidee ist die**

- Bündelung der CO<sub>2</sub>-Reduktionen durch Kesselumstellungen in einem Klimaschutzprojekt
- Einbringung in den Emissionshandel und Verkauf durch die AGO AG
- Vergütung der Erlöse an den Endkunden



Gasbetrieb bisher	
Wirkungsgrad Altanlage	0,88
Spez. Emissionsfaktor	0,056 t CO <sub>2</sub> /GJ
Oxidationsfaktor	1,0



## Welche Zertifikate werden gehandelt ?

Internationale  
Zertifikate  
auf Kyoto Basis im Emissions-  
handel verwendbar

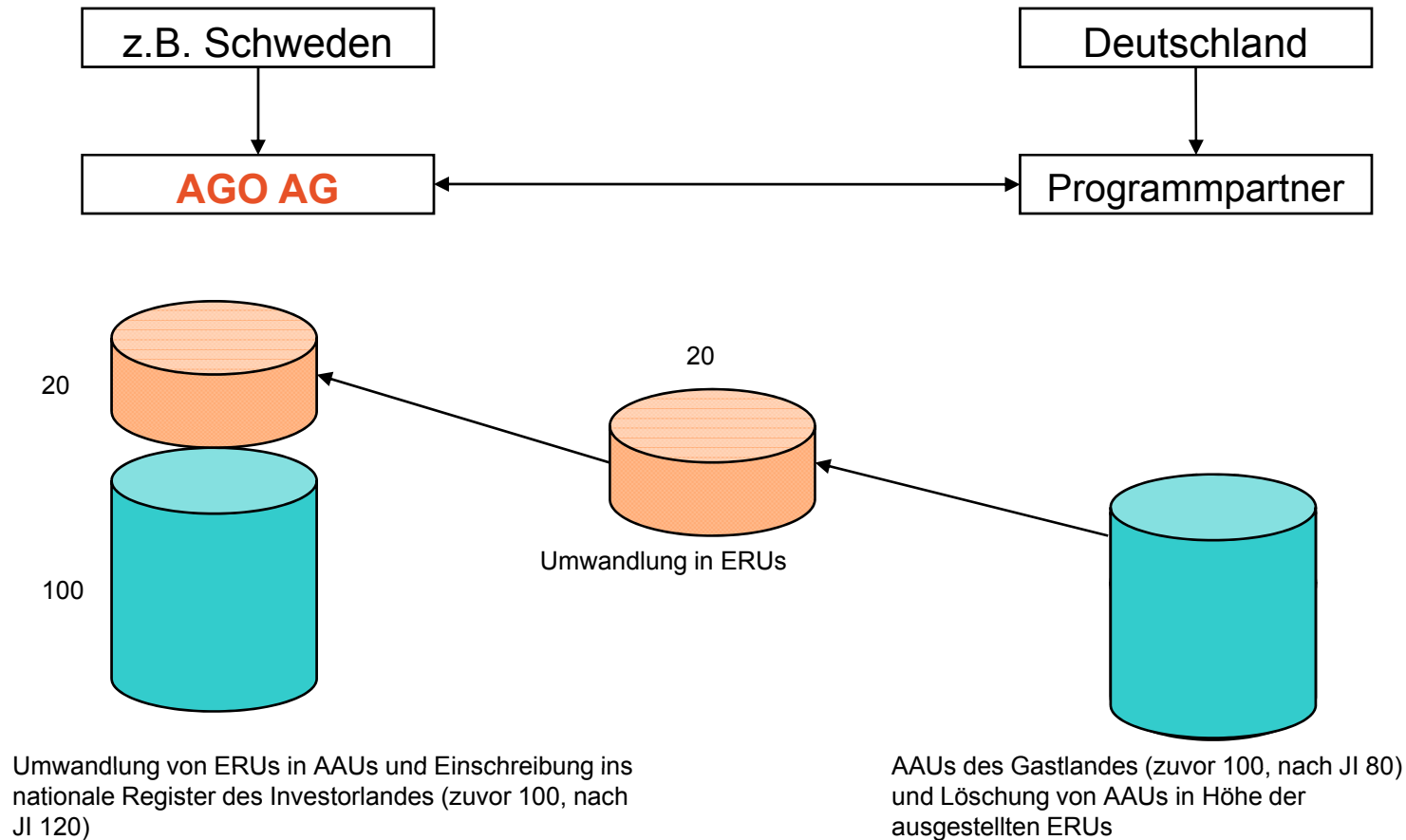
**EUAs**

**CERs**

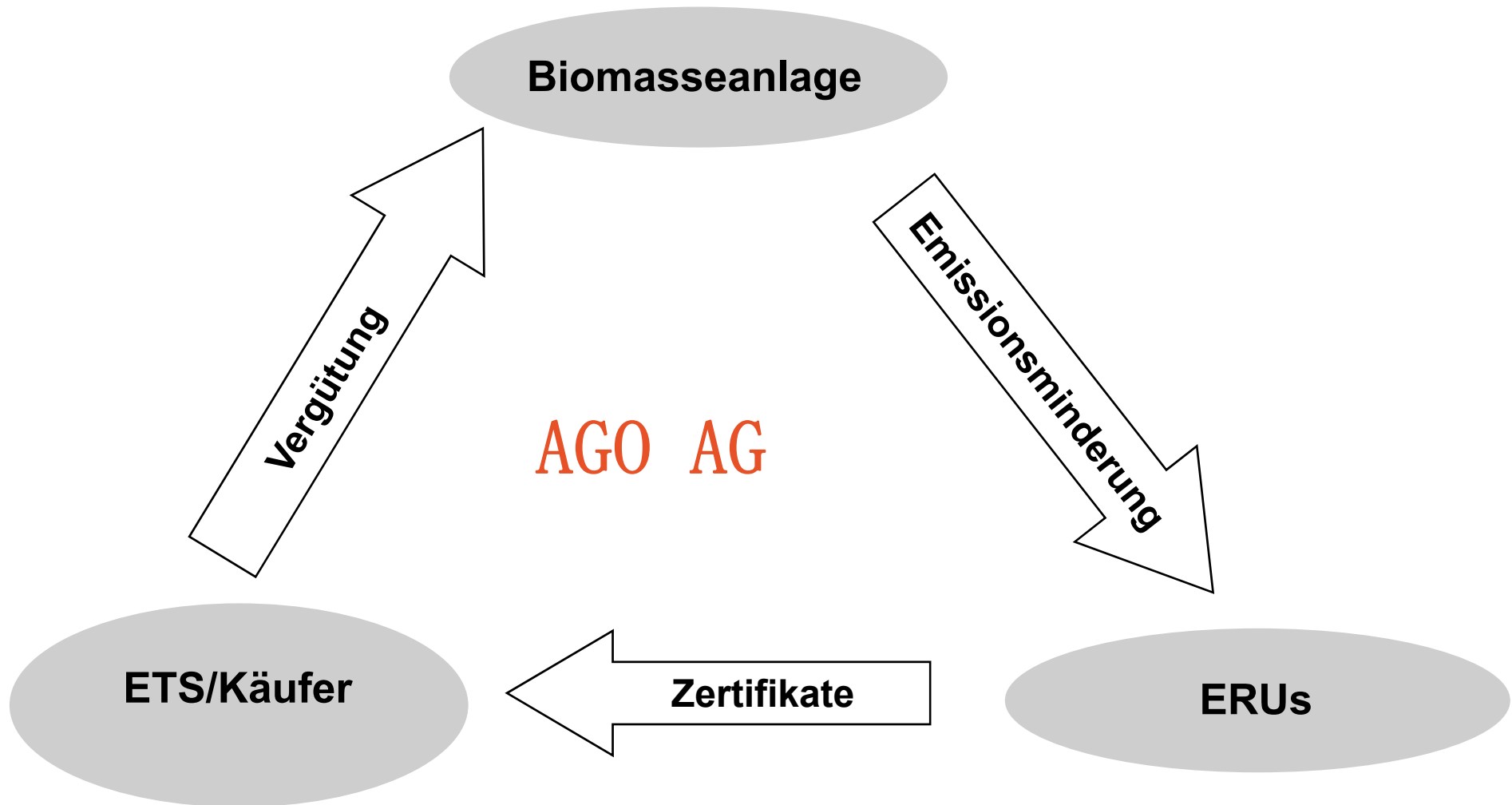
**ERUs**

Zertifikate ohne  
Verwendung im  
Emissionshandel

VERs



AAU: Assigned Amount Unit (einem Annex I Land zugewiesene Emissionsmenge)



## Teilnahmekriterien

---

- \_ Kunde unterschreibt eine Zusatzvereinbarung
  
- \_ Anlage erhält keine Vergütung gemäß EEG oder KWK
  
- \_ Altanlage überschreitet nicht die Emissionsgrenzwerte gemäß 1.BImSchV bzw. der TA Luft
  
- \_ Anlage muss lt. aktuellem Genehmigungsbescheid nicht modernisiert bzw. ersetzt werden
  
- \_ Kunde nutzt keine öffentlichen Fördergelder für die Installation der Neuanlage
  
- \_ Altkessel muss **nicht** außer Betrieb genommen werden, kann weiterhin (z.B. Redundanzkessel) als betrieben werden

### **Zustimmung des Kunden, dass:**

- \_ erforderliche Anlagendaten jährlich erhoben und entsprechend den allg. üblichen Datenschutzrichtlinien gespeichert werden
- \_ alle Veränderungen, die von Zusatzvereinbarung abweichen und im mit den Teilnahmevoraussetzungen des JI-Projekts stehen, an die AGO AG gemeldet werden
- \_ die generierten Emissionsminderungen dem Projektträger AGO AG zur Verfügung gestellt und nicht im Rahmen anderer Projekte verwendet werden
- \_ eine örtliche Begutachtung und Prüfung der Angaben auf Richtigkeit durch einen unabhängigen Prüfer im Auftrag der AGO AG erfolgen können

- Erstellung der Projektunterlagen (PDD), Beauftragung Prüfer, Einholung der Zustimmung der Behörde (DEHSt)
- Erörterungstermin bei der DEHSt am 10.07.2008 erfolgt
- Offizieller Start des Projektes mit der lokalen Öffentlichkeitsbeteiligung am 28.07.2008
- Einstieg der Kunden zu einem späteren Zeitpunkt jederzeit bis Ende 2012 möglich, maßgeblich ist die Unterschrift unter der Zusatzvereinbarung

Kunden (Umsteller)

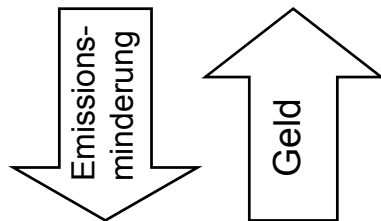
Kunden erhalten eine JI Vergütung

AGO AG kumuliert die jährlich eingesparten CO<sub>2</sub>-Emissionen und verkauft die Minderungszertifikate

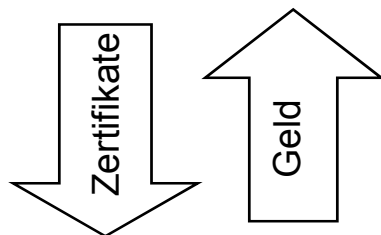
Auszahlung des JI Bonus erfolgt jährlich ex-post:

abhängig von Höhe der tatsächlich erzielten Emissionsminderungen und den aktuellen Marktpreisen

Laufzeit über die Handelsperiode 2008-2012



AGO AG



Käufer

**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit**

**[juergen.frisch@ago.ag](mailto:juergen.frisch@ago.ag)**



**Einen Schritt voraus.**